

STELLENAUSSCHREIBUNG

NATIONALE EXPERTEN

1. Generaldirektion	:EMPL
– Direktion	:E Sozialschutz und soziale Integration
– Referat	:2 Inklusion, sozialpolitische Aspekte der Migration, Straffung der Prozesse im Bereich der Sozialpolitik
– Ort	: Brüssel
– Referatsleiter	: Antonia Carparelli
– Telefon:	:+ 32 2 2994823
– Voraussichtlicher Dienstbeginn	:1 Quartal 2009

2. Hauptverantwortungsbereiche:

Analytische und operationelle Unterstützung des Referats, das für die Koordinierung der Politik im Bereich Sozialschutz und soziale Integration zuständig ist. Dazu gehören:

- Analyse Maßnahmen und Unterstützung von Forschungsarbeiten zu relevanten Themen im Bereiche soziale Eingliederung;
- Mitarbeit bei der Prüfung und Bewertung der nationalen Aktionspläne zur sozialen Eingliederung und bei der Identifizierung wichtiger politischer Botschaften; Beteiligung an der Ausarbeitung von Kommissionsdokumenten;
- Mainstreaming der sozialen Integration in allen Politikbereichen der EU und Definition politischer Ziele und Prioritäten im Bereich soziale Integration;
- Beitrag zu spezifischen Aktionen im Rahmen des PROGRESS Programms zur sozialen Integration;
- Mitwirkung bei der Weitergabe von Informationen über den EU-Prozess der sozialen Integration an relevante Stakeholder;
- Unterstützung und Ausbildung von Mitarbeitern der GD EMPL zu Maßnahmen und Programmen im Bereich soziale Eingliederung.

3. Erforderliche Qualifikationen:

- Graduierten- oder höherwertiger Abschluss in einer entsprechenden Fachrichtung, etwa Sozialwissenschaften, Wirtschafts- oder europäische Studien.
- solide schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten;
- solide Kenntnisse der EU-Institutionen und der politischen Prozesse in der EU;
- nachweisliche Erfahrung in Politikanalyse und -entwicklung;
- umfassendes Verständnis der verschiedenen Herausforderungen im Bereich soziale Integration, vor denen die Mitgliedstaaten, die Beitrittsländer sowie mögliche künftige Beitrittskandidaten stehen;
- nachweisliche Erfahrung hinsichtlich in der Entwicklung von Politiken und/oder Programmen zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung auf nationaler und/oder regionaler Ebene;
- gute Kenntnisse des EU-Prozesses der sozialen Integration, seiner Umsetzung sowie der Stärken und Schwächen sowohl auf nationaler und auch auf EU-Ebene;

4. Sprachen:

5. Sehr gute Kenntnisse der englischen und/oder französischen Sprache und gute Kenntnisse der jeweils anderen Sprache.